

11101106	DATENBLATT	
gültig ab: 25.03.2019	ÖLFLEX® DC 100	

Verwendung

ÖLFLEX® DC 100 Leitungen sind Anschlussleitungen für gelegentlich flexiblen Einsatz und feste Verlegung bei mittlerer mechanischer Beanspruchung.

Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen geeignet.

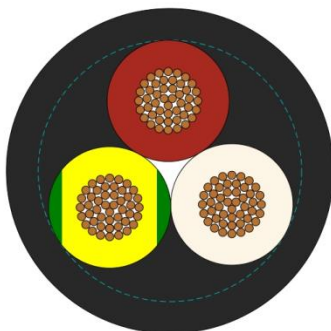
Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist eine Verwendung im Freien möglich.

Bei Raumtemperatur sind sie weitgehend beständig gegen die Einwirkungen von Säuren, Laugen und bestimmten Ölen.

Sie sind geeignet für gelegentliche, nicht automatisierte Bewegungen. Die maximale Zugbeanspruchung beträgt 15 N/mm² Leiterquerschnitt bei Installation und Betrieb. Die zwangsweise Führung ist nicht zulässig.

Anwendungsgebiete: Anschlussleitung für den Anschluss von elektrischen Anlagen, die mit Gleichstrom betrieben werden.

Aufbau



Aufbau	in Anlehnung an VDE 0250-1, VDE 0262 EN 50525-2-51 bzw. VDE 0285-525-2-51
Leiter	feindrähtige blanken Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	PVC Mischung TI2 gemäß EN 50363-3 bzw. VDE 0207-363-3 mit erhöhten Anforderungen nach Lapp Spezifikation
Aderkennzeichnung	farbige Adern: rot (L+); weiß (L-); GNGE
Außenmantel	PVC Mischung TM2 gemäß EN 50363-4-1 bzw. VDE 0207-363-4-1 Farbe: schwarz, ähnlich RAL 9005

Elektrische Eigenschaften bei 20°C

Spezifischer Durchgangswiderstand (Isolation)	> 20 G Ω x cm
Nennspannung	Leiter-Erde: 750 V DC Leiter-Leiter: 1500 V DC
Betriebsspannung	Leiter-Erde: max. 900 V DC Leiter-Leiter: max. 1800 V DC
Prüfspannung	Ader/Ader: 4000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt: 15 x Leitungsdurchmesser fest verlegt: 4 x Leitungsdurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich bewegt: - 5 °C bis +70 °C max. Leitertemp. fest verlegt: - 40 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
Brennverhalten	flammwidrig gemäß IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2
UV-Beständigkeit	gemäß EN 50618 bzw. VDE 0283-618 gemäß EN 50620 bzw. VDE 0285-620 gemäß EN ISO 4892-2, Methode A (Farbänderung zulässig)
Ozonbeständigkeit	gemäß EN 50396 bzw. VDE 0473-396, Methode B
Prüfungen	gemäß IEC 60811 bzw. VDE 0473-811, VDE 0472, EN 50395, EN 50396
Allgemeine Anforderungen	Die Leitungen sind konform zur EU Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie).

Ersteller: HESC / PDC	Dokument: DB11101106DE	Seite 1 von 1
Freigegeben: ALTE / PDC	Version: 07	